



Sportl. Rückblende aufgrund Rücktritt aktiver Funktionär WSV-Liezen

Liebe Sportfreunde, liebe Mitglieder des WSV Liezen. Sektion Tischtennis!

Als Ehrenobmann des WSV Liezen, ASKÖ Landesreferent für die Steiermark und Bundesfachwart-Stellvertreter des ASKÖ-Tischtennis in Österreich will ich eine kurze Rückschau meiner Sportarbeit geben. 65 Jahre als ASKÖ – Spieler – Trainer – Sektionsleiter – Obmann – Landesreferent tätig !

1947 gründete ich mit meinem Vater Simon Diethard die Sektion Tischtennis Atus Judenburg. 1952 ging ich als Spenglergeselle nach Fohnsdorf und stellte dort eine junge Mannschaft zusammen mit der wir in die Landesliga aufstiegen.

1954 ging ich zur VOEST nach Liezen, wo ich wieder eine Sektion Tischtennis aufbaute. Als Heimstätte hatte ich eine Baracke ausgebaut, wo wir auf 2 Tischen spielen konnten. Wir spielten bereits 1959 in der Staatsliga A und nahmen auch an Europa- und Weltmeisterschaften teil.

1961 und 1962 war ich in Linz und führte die Mannschaft in die Staatsliga.

1963 spielte ich wieder in Liezen in der Staatsliga A. Auch die Meisterschaftsspiele wurden in der Baracke gespielt.

Wir spielten insgesamt mit sechs Mannschaften Meisterschaft und waren in der Staatsliga A, Landesliga, Jugend, Frauenliga, Schüler, Seniorenliga und Hobbyspieler tätig.

Bis 1973 spielten wir in unserer Baracke, dann bekamen wir den Festsaal im Werk Liezen. Es war ein schöner Saal und so konnte ich auch die Österreichischen Jugend-Staatsmeisterschaften auf 6 Tischen in Liezen durchführen, wo sich meine Kinder Simon und Gislinde Diethard im Einzel und Mixed – Doppel Spitzenplätze holten und in die Österreich-Jugendauswahl aufgenommen wurden. Auch die Österreichischen Jugend-Ranglisten-Turniere wurden von 1973 bis 1980 im VOEST Saal – Liezen ausgetragen und brachten gute Nachwuchsspieler hervor. Beim WSV Liezen: Diethard, Gislinde - Österreichische Bundesmeisterin, Wirnsberger, Ingrid - Österreichische Meisterin, Steindl Ulli / Diethard Gislinde / Wirnsberger Ingrid - Steirische Mannschaftsmeister und schöne Turniersiege.

1980 wurde unser Festsaal, die Heimstätte der Sektion Tischtennis, umgebaut und wir hatten keine Heimstätte mehr. Alle 6 Mannschaften schieden aus der Meisterschaft aus und auch alle internationalen Turniere mussten abgesagt werden. Es war für mich und meine Leute ein schwerer Schlag. Aber wer mich kannte wusste, dass ich alles tun werde, dass Tischtennis in Liezen weiterlebt. Es gab eine alte Werksbaracke beim Werkseingang – aber total kaputt und baufällig. Ich ersuchte den Generaldirektor der VOEST, ob wir diese für den Tischtennisport herrichten können. Er gab die Zustimmung aber nur unter der Bedingung, dass wir alles selbst herrichten und bezahlen. Ich habe es mit meiner Frau und Familie geschafft, und wir hatten wieder eine Heimstätte. Und alle Mannschaften spielten wieder.

Seit 1992 haben wir 5x den Turnsaal der Hauptschule Liezen und es herrscht reges Leben in der Sektion Tischtennis. Ab 1967 gab es internationale Verbindungen mit dem TV 04 Wallau/Lahn - 23 Jahre, mit DHC Delft – 26 Jahre, mit dem SV Ampermoching bei München – 12 Jahre, mit Charlottenburg/Berlin 10 Jahre und Borac Travnik (Bosnien/Herzegowina).

Die Freundschaftsspiele und Vergleichskämpfe wurden in der Ferienzeit Juli/August ausgetragen. Durch die internationalen Verbindungen sind herzliche Freundschaften entstanden. Ich habe die Prüfungen für den staatlich geprüften Oberschiedsrichter und den staatlich geprüften Tischtennis-Lehrwart gemacht, damit ich alle Turniere und Meisterschaften durchführen konnte. Jetzt bin ich gewählter ASKÖ Landesfachwart für den ASKÖ Steiermark und ASKÖ Bundesfachwart Stellvertreter – seit Jahrzehnten ehrenamtlich.

Die besten Spielerinnen und Spieler des WSV Liezen waren: siehe 50 Jahre WSV Liezen. Diethard Simon sen. Mit 16 Landesmeister im Einzel und Doppel, 14 Österreichische Bundesmeister, außerdem 5 zweite und 4 dritte Plätze, 4 internationale Turniersiege in Deutschland, Holland und Belgien.

Ich konnte meine Trainingsarbeit und Erfolge an meine Kinder Gislinde und Simon Diethard jr. weitergeben und an 47 weitere Spielerinnen und Spieler wie u.a. Herbert Frießnegger, Karl Weiß, Silvester Zechner, Karl Vonwald, Hansjörg Steinbichler, Martin Pollheimer, Jürgen Pollheimer, Ingrid Wirnsberger, Ulli Steindl verheiratete Tiefenbacher, Gert Eingang, Siegfried Lichtenegger, Egon Unterweger, Siegfried Mattlschweiger, Stefan Colledro, Alexander Jansenberger, Helmut Paulitsch, Patrick Ulcej, Christian Pichler, Bernd Arrer, Gregor Blaser, Alexander Winkler, Barbara Kaltenbrunner, Heinz Stocker, Klaus Wörgötter, Erich Misera, Erich Micheli, Gerhard Stadler, Maria Häusler verheiratete Lindmayer, Marianne Lockenbauer, Sepp Lindmayer, Max Wartegger. Alle diese genannten Spieler haben schöne Erfolge für unseren WSV Liezen gemacht – nachzulesen in 50 Jahre WSV Liezen – ein Verein schreibt Geschichte.

105 Spieler und Spielerinnen sind beim Verband angemeldet. 33 Spieler sind aktiv. 72 Spieler kann man abmelden.

Ich übergab am 11. April 2012 die Mitgliederliste, unsere Schlüssel, Spielblöcke für die Meisterschaften, Turnierraster für Turniere, 9 Donic Meisterschaftstische, 10 Zählgeräte, 40 Umrandungen, 120 Stck. Donic 3-Stern Bälle, 100 Stck. Donic Trainingsbälle, 1 Ballwurfmaschine mit Auffangnetz, 1 Anschlagtafel, 20 Donic Netze komplett, 10 Ersatznetze, 1 Kühlschrank. Weiterhin die Spielerpässe sowie die Kasse mit EUR 999,25. Für meine 57 Jahre Arbeit als Trainer und Sektionsleiter bekam ich kein Geld.

Euer ehemaliger Sektionsleiter – Ehrenobmann – Landesreferent
Simon Diethard